



Global Logistics

PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2021

Geis Gruppe wächst um fast 20 Prozent

Bad Neustadt / Nürnberg, 8. März 2022. Die Geis Gruppe hat das vergangene Geschäftsjahr mit einem neuen Umsatzrekord abgeschlossen: Der international tätige Logistikdienstleister erzielte 2021 einen Nettoumsatz von 1.197,4 Millionen Euro. Das entspricht einer Steigerung von 19,4 Prozent gegenüber 2020.

„Trotz der enormen Herausforderungen durch Pandemie und Laderaumknappheit konnten wir dank des großen Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Geschäftsbereichen stark wachsen“, erklären die geschäftsführenden Gesellschafter Hans-Georg Geis und Wolfgang Geis.

Alle drei Geschäftsbereiche deutlich im Plus

Wachstumstreiber war vor allem der Geschäftsbereich **Air + Sea Services**. Der Umsatz mit der Abwicklung weltweiter Luft- und Seefracht stieg um 60 Prozent. Die **Road Services** – dazu zählen bei Geis die Landverkehrsaktivitäten in allen Ländern – verzeichneten ein deutliches Umsatzplus von 17 Prozent. Auch der Geschäftsbereich **Logistics Services**, unter dem die Geis Gruppe ihre Kontraktlogistik-Lösungen bündelt, war mit einer Umsatzsteigerung um 11 Prozent sehr erfolgreich.

Investitionen in Netzwerk und Neubauten

Einer der Investitionsschwerpunkte war 2021 der Ausbau des Netzwerks. In Polen, Tschechien und der Slowakei erweiterte Geis die Kapazitäten vor allem in den Bereichen Road und Logistics Services. In Deutschland lag der Schwerpunkt



Global Logistics

auf neuen Logistikimmobilien. So stellte Geis 2021 beide Gebäudeteile des neuen Logistik- und Technologiezentrums Nürnberg fertig und baute in Gochsheim bei Schweinfurt eine zweite Logistikanlage. Zudem gründete Geis Anfang 2021 die erste Landesgesellschaft in Ungarn. Das Unternehmen Geis Logistics Hungary Kft. betreibt in Budapest ein Logistikterminal.

Auch zwei weitere Landesorganisationen wurden gestärkt: In Luxemburg geht Geis mit neuem Management an den Start und wird künftig vor Ort das gesamte Leistungsspektrum anbieten. In der Schweiz übernahm Geis die Apextrans AG, die den eigenen Luft- und Seefrachtbereich in Zürich verstärkt.

Beschäftigtenzahl, Sendungsmenge und Tonnage steigen

Mit dem Netzwerkausbau wuchs auch die Beschäftigtenzahl: An den europaweit 122 Geis-Standorten waren Ende vergangenen Jahres 6.430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt – das sind 5,4 Prozent mehr als 2020. Sie wickelten 2021 mit insgesamt 12,1 Millionen Transport- und Logistikaufträgen 13,7 Prozent mehr ab als 2020. Die transportierte Tonnage stieg überproportional um 23,5 Prozent auf 7,1 Millionen Tonnen.

Für das laufende Geschäftsjahr plant die Geis Gruppe, ihre gute Position in Zentraleuropa weiter auszubauen und investiert dafür verstärkt in die Netzwerkerweiterung. Zudem soll die 2021 im Unternehmen verankerte Nachhaltigkeitsstrategie konsequent weiter fortgeführt werden. „Unser Ziel ist es, auch in Zukunft weiter zu wachsen“, sagen Hans-Wolfgang Geis und Jochen Geis, geschäftsführende Gesellschafter. „Aufgrund der bisherigen Entwicklung in den ersten Monaten sind wir zuversichtlich, dieses Ziel auch 2022 erreichen zu können. Allerdings sind die weiteren Auswirkungen des Krieges in der Ukraine derzeit nicht absehbar.“

Pressestelle der Geis Gruppe:

STROOMER PR | Concept GmbH
Christian Stephan
Rellinger Str. 64 a
20257 HAMBURG
Tel.: +49 40 853133-16
E-Mail: stephan@stroomer-pr.de